



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

Schlüsselqualifikationen im Bachelorstudium

ZIEL DER PRÄSENTATION

Teil 1: Der Aufbau der Bachelorstudiengänge

- Wie ist das Studium aufgebaut? Wie sind Umfang und Dauer des Studiums? Wie sind die Schlüsselqualifikationen integriert?

Teil 2: Struktur des Schlüsselqualifikationsbereichs

- Wodurch unterscheiden sich fachnahe und fakultätsübergreifende Schlüsselqualifikationen?

Teil 3: Studienorganisation und Moduleinschreibung

- Welche Besonderheiten sind bei der Moduleinschreibung zu beachten? Wie funktionieren Windhund- und Belegverfahren?



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

TEIL 1 DER AUFBAU DER BACHELORSTUDIENGÄNGE

AUFBAU DES STUDIUMS: BACHELOR OF SCIENCE

Bachelor of Arts-Studiengänge* lassen sich in drei Bereiche aufteilen:

1. Kernfach mit Pflichtmodulen, Wahlpflichtmodulen und der Bachelorarbeit
 2. Wahlbereich mit Wahlmodulen aus anderen Fachgebieten
 3. Schlüsselqualifikationen
- Das Kernfach ist der Studiengang, für den Sie sich bewerben. Dort schreiben Sie auch Ihre Abschlussarbeit, die Bachelorarbeit. Dieses Kernfach studieren Sie in der Regel mit 90 bzw. 120 Leistungspunkten. Ergänzend dazu haben Sie die Möglichkeit, im Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften im Umfang von in der Regel 60 bzw. 30 Leistungspunkten auch andere Fachbereiche, die nicht zu Ihrem Kernfach gehören, zu belegen.

* Eine Ausnahme bildet hier der Studiengang B. A. Sportwissenschaft.

AUFBAU DES STUDIUMS: BACHELOR OF ARTS

Bachelor of Arts (180 Leistungspunkte)

Kernfach
90 – 120 LP

Wahlbereich der
Geistes- und Sozial-
wissenschaften
30 – 60 LP

Schlüssel-
qualifikationen
30 LP

STUDIENUMFANG PRO SEMESTER

- Jede/r Studierende belegt pro Semester Module im Umfang von 30 Leistungspunkten (LP)
z.B. (bei Modulgröße 10 LP)
 - 2 Module Kernfach
 - 1 Modul Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften

ODER

- 1 Modul Kernfach
- 1 Modul Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften
- 1 Modul Schlüsselqualifikationen

AUFBAU DES STUDIUMS: BACHELOR OF SCIENCE

Bachelor of Science-Studiengänge* lassen sich in zwei Bereiche aufteilen:

1. Kernfach mit Pflichtmodulen, Wahlpflichtmodulen und der Bachelorarbeit
 2. Schlüsselqualifikationen
- Das Kernfach ist der Studiengang, für den Sie sich bewerben. Dort schreiben Sie auch Ihre Abschlussarbeit, die Bachelorarbeit. In diesem Kernfach belegen Sie in der Regel 150 Leistungspunkte.

* Eine Ausnahme bildet hier der Studiengang B. Sc. Digital Humanities.

AUFBAU DES STUDIUMS: BACHELOR OF SCIENCE

Bachelor of Science (180 Leistungspunkte)



Kernfach
150 LP

Schlüssel-
qualifikationen
30 LP

STUDIENUMFANG PRO SEMESTER

- Jede/r Studierende belegt pro Semester Module im Umfang von 30 Leistungspunkten (LP)
z.B. (bei Modulgröße 10 LP)
 - 3 Module Kernfach

ODER

- 2 Module Kernfach
- 1 Modul Schlüsselqualifikationen



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

TEIL 2 DER SCHLÜSSELQUALIFIKATIONSBEREICH

SCHLÜSSELQUALIFIKATIONEN

- **Schlüsselqualifikationen (SQ)** sind ein weiteres Charakteristikum des Bachelorstudiums und ein verpflichtender Bestandteil des Studiums.
- Schlüsselqualifikationen sollen den Blick für die Breite und Differenziertheit der praktischen Aufgaben des Fachstudiums öffnen.
- Welche Schlüsselqualifikationen wann belegt werden müssen, regelt die Studien- und Prüfungsordnung der einzelnen Studiengänge.

SCHLÜSSELQUALIFIKATIONEN

- Schlüsselqualifikationen werden auf mehreren Ebenen vermittelt:
 1. **fachnah**, im eigenen Kernfach,
 2. **fakultätsintern**, also innerhalb einer Fakultät
 3. **fakultätsübergreifend**, außerhalb des eigenen Kernfachs und ggf. der eigenen Fakultät

1. FACHNAHE SQ

- Die **fachnahen SQ** vermitteln grundlegende Methodenkompetenzen in den jeweiligen Fachgebieten.
- Die Studienordnung Ihres Studienganges regelt, welche Module Sie belegen können.
- Häufig zählen zu diesem Bereich Pflichtpraktika, Module des Fremdspracherwerbs oder Auslandsaufenthalte.
- Informationen dazu erhalten Sie in der Studienfachberatung.

2. FAKULTÄTSINTERNE SQ

- **Fakultätsinterne SQ** sind eigene Lehrangebote einer Fakultät, die sich an die Studierenden einer bestimmten Fächergruppe richten (z.B. fakultätsinterne SQ der Philologischen Fakultät).
- Die Studienordnung Ihres Studienganges regelt, welche Module Sie belegen können.

3. FAKULTÄTSÜBERGREIFENDE SQ

- **Fakultätsübergreifende SQ** sind interdisziplinär und fachübergreifend ausgerichtet. Sie sollen vor allem Einblicke in andere Disziplinen ermöglichen.
- Sie sind im Umfang von 10 LP in den Bachelor-Studiengängen vorgesehen
- Die Fakultäten der UL bieten daher für diesen Bereich besondere Module an.
- Einen Überblick über das gesamte Modulangebot finden Sie in der geltenden ➔ Ordnung für die fakultätsübergreifenden Schlüsselqualifikationsmodule (derzeitig in Überarbeitung) sowie semesterspezifisch im ➔ Vorlesungsverzeichnis im Studienportal AlmaWeb.



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

TEIL 3

STUDIENORGANISATION UND MODULEINSCHREIBUNG

HINWEISE ZUR STUDIENORGANISATION

- Auch für den SQ-Bereich gilt: Sie müssen sich für alle Module und Lehrveranstaltungen, die Sie in einem Semester belegen wollen, zu Semesterbeginn einschreiben!
- Hinweise dazu finden Sie unter ➔ [Link](#)
- Die **Moduleinschreibung** findet etwa zwei Wochen vor Beginn der ➔ [Vorlesungszeit](#) statt.
- Die verbindliche Anmeldung zum Modul ist gleichzeitig die Anmeldung zur Modulprüfung!

MODULEINSCHREIBUNG IM SQ-BEREICH

Es existieren zwei verschiedene Einschreibverfahren im SQ-Bereich, abhängig von der Art der Schlüsselqualifikation:

1. Für die **fachnahen SQ** findet die Einschreibung im **Windhundverfahren** statt. Bei Belegungen im Windhundverfahren werden die Plätze in der zeitlichen Abfolge der Buchung vergeben, d.h.: Wer das Modul zuerst belegt, bekommt den Platz.
2. Im **fakultätsübergreifenden SQ-Bereich** findet die Anmeldung im **Belegverfahren** statt. Im Belegverfahren müssen Sie zunächst eine bestimmte Zahl von Wünschen priorisieren. Die Plätze werden per Algorithmus vergeben. Sie müssen die Ihnen zugeteilten Module in einem zweiten Schritt bestätigen.

Die verschiedenen **fakultätsinternen SQ** finden in beiden Einschreibverfahren statt. Über Ihr ➔ [Studienbüro](#) erhalten Sie Informationen über das geltende Verfahren.

1. MODULEINSCHREIBUNG: FACHNAHE SQ

- Die **fachnahen SQ-Module** entstammen in aller Regel dem Angebot eines bestimmten Studienganges.
- Informieren Sie sich vor der Einschreibung, welche Module im jeweiligen Semester laut Studienablaufplan empfohlen sind.
- Die Einschreibung in die fachnahen SQ-Module erfolgt mit der Kernfacheinschreibung.
- Sie wird durch das zuständige Studienbüro koordiniert. Auf den Webseiten Ihres ➔ [Studienbüros](#) finden Sie Informationen, welche Einschreibzeiträume für Kernfach gelten und in welchem Einschreibsystem die Anmeldung stattfindet.
- Die Einschreibung erfolgt über das Online-Einschreibsystem ➔ [TOOL](#) oder das Studienportal ➔ [AlmaWeb](#) im Windhundverfahren.

2. MODULEINSCHREIBUNG: FAKULTÄTSÜBERGREIFENDE SQ

- Die Einschreibung in die Module des **fakultätsübergreifenden SQ-Bereichs** wird zentral durch das Sachgebiet Studienkoordination organisiert.
- Das ➔ SQ-Angebot wird jedes Semester im ➔ Vorlesungsverzeichnis veröffentlicht.
- Die **Einschreibzeiträume** für den fakultätsübergreifenden SQ-Bereich gelten **unabhängig vom Studienfach**.
- Die Einschreibung erfolgt über das Online-Einschreibsystem ➔ TOOL.

- Im Folgenden finden Sie eine kurze Erläuterung zum Belegverfahren.

2. MODULEINSCHREIBUNG: BELEGVERFAHREN

- Da es für SQ- und Wahlbereichsmodule nur eine begrenzte Platzkapazität gibt, werden diese in einem **Belegverfahren** verteilt.
- In einem Belegverfahren müssen Sie zunächst in der **Belegphase** eine bestimmte Anzahl von Modulwünschen abgeben und diese priorisieren, das heißt festlegen, was Ihr Erst-, Zweitwunsch usw. ist.
- Nach dem Ende der Belegphase findet eine zentrale Vergabe statt, bei der ein Algorithmus die günstigste Verteilung der Wünsche berechnet. Dabei werden allen Studierenden Module der höchstmöglichen Priorität unter Berücksichtigung des Gesamtzuteilungsergebnisses zugeteilt.
- In der anschließenden **Bestätigungsphase** müssen Sie die Ihnen zugeteilten Module in der Regel durch die Wahl der enthaltenen Veranstaltungen bestätigen.
- **Ohne diese Bestätigung verfällt der Anspruch auf den zugeteilten Platz!**

2. MODULEINSCHREIBUNG: BELEGVERFAHREN

Für das Wintersemester 2022/23 gelten folgende Termine:

1. Belegphase: Modulwünsche abgeben

Mittwoch, 28.09.2022 (12 Uhr) – Dienstag, 04.10.2022 (17 Uhr)

Geben Sie im Einschreibsystem TOOL mindestens 3 Modulwünsche ab.

2. Bestätigungsphase: Modulplatz bestätigen

Mittwoch, 05.10.2022 (12 Uhr) bis Donnerstag, 06.10.2022 (23.59 Uhr)

Bestätigen Sie Ihren zugeteilten Modulplatz, wählen Sie ggf.

Lehrveranstaltungen aus (damit sind Sie verbindlich zu den Modulprüfungen angemeldet). Wie Sie den Modulplatz bestätigen, erfahren Sie im TOOL.

3. Restplatzbörse: freigebliebene Modulplätze finden

ab Freitag, 07.10.2022, 9 Uhr

Bekanntgabe und Vergabe von Restplätzen in Modulen

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

- Eine Anleitung zur Moduleinschreibung im TOOL finden Sie im [➔ TOOL-Leitfaden für Studierende](#).
- Semesterspezifische Hinweise zum Einschreibzeitraum und den Einschreibsystemen finden Sie unter [➔ www.uni-leipzig.de/studium/im-studium/moduleinschreibung/](#).
- Allgemeine Hinweise zur Studienorganisation finden Sie auch in der Präsentation *Allgemeine Hinweise zum Studium in modularisierten Studiengängen*.